

## Der Stiefel Italiens - eine Erlebnisreise - 14 Tage

Erleben Sie Apuliens landschaftliche und kulturelle Vielfalt - ein wildes Stück Europa am Absatz des italienischen Stiefels mit langen Sandstränden, Pinienwäldern und Tuffsteinküsten! Freuen Sie sich auf die von der Sonne geküsste Region, auf idyllische Dörfer, orientalische Düfte, Burgen aus der Stauferzeit, griechische Kunst, das barocke Lecce oder den Hafen von Bari, die „weiße Stadt“ Ostuni oder die märchenhaften Rundbauten, die man "Trulli" nennt. Nicht zu vergessen: Feine Speisen und hervorragende Weine! Der legendäre Vesuv - der bekannteste Vulkan der Welt, dessen traurige Berühmtheit auf seine Eruption im Jahre 79 n. Chr. zurückzuführen ist. Dabei wurden die römischen Städte Pompeji, Herculaneum und Stabiae zerstört. Die traumhafte Reise führt Sie weiter Richtung Sorrent und nach Rom. Entdecken Sie selbst, wie facettenreich und unterschiedlich die Regionen Italiens sind! Erleben Sie die Naturschönheiten eines der beliebtesten europäischen Traumziele und lassen Sie sich von den überwältigenden Sehenswürdigkeiten inspirieren. Tauchen Sie ein in die Zeitgeschichte der Römer, der mittelalterlichen Seerepubliken oder der turbulenten italienischen Renaissance.

### 1. Tag: Ankunft im Raum Gardasee

Heute starten Sie früh auf die erste Etappe der Reise bis in den Raum Gardasee zur Zwischenübernachtung.

### 2. Tag: Weiterfahrt und Stadtführung in Rimini

Weiterfahrt nach Rimini, bekannt für seine Strände. In den 60er und 70er Jahren war es der wohl angesagteste

italienische Badeort und hat bis heute an seiner Attraktivität nichts eingebüßt. Doch Rimini ist mehr als nur ein Badeort, denn die Stadt kann mit wunderbaren Bauwerken aus dem 15. und 16. Jahrhundert, mit Museen und mit einer schönen Umgebung aufwarten. Lernen Sie die Stadt bei einer Stadtführung kennen. Übernachtung im Raum Rimini.

### 3. Tag: Weiterfahrt nach Apulien

Vorbei an Ancona - der Hauptstadt der Region Marken - geht es weiter entlang der italienischen Adriaküste. Die Kathedrale von San Ciriaco ist weithin sichtbar. Etwas südlich von Bari erwartet Sie Ihr \*\*\*\*Pietrablu Resort & SPA direkt am Meer gelegen, hier werden Sie sechs Übernachtungen haben. Das Hotel liegt an den paradiesischen Sandstränden umgeben von einem 12 Hektar großen Park. Genießen Sie die Swimmingpools mit fantastischer Aussicht. Kulinarisch werden Sie mit apulischer Küche und internationalen Spezialitäten verwöhnt.

### 4. Tag: Alberobello und Grotte di Castellana

Ihre Reiseleitung begleitet Sie nach Alberobello mit Besichtigung der berühmten "Trulli" Häuser. Diese einzigartigen runden Hirten- und Bauernhäuser aus weißem Trockenmauerwerk mit schwarzem Kegeldach werden ohne Mörtel errichtet. Ein Bummel durch den Ort voller Rundbauten und schön gepflasterten Gassen ist sehr reizvoll. In der Tropfsteinhöhle Castellana entdecken Sie eine Wunderwelt aus Stalagmiten und Stalaktiten. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf, vielleicht entdecken Sie märchenhafte Figuren.

### 5. Tag: Lecce - die Perle des apulischen Barocks

### Leistungen:

- Fahrt im \*\*\*\*Reisebus
- Taxiservice ab/an Haustür
- 1 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel Raum Gardasee
- 1 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel Raum Rimini
- 6 x Übernachtung/Halbpension im \*\*\*\*Pietrablu Resort & SPA in Polognana a Mare, Welcome Drink, Gepäckservice und Nutzung des Schwimmbades und des Fitnessraums- 2 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel Halbinsel Sorrent
- 1 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel in halbzentraler Lage in Rom
- 1 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel Raum Toskana
- 1 x Übernachtung/Halbpension im guten \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel Raum Südtirol
- Stadtführung in Rimini
- Ausflug mit Reiseleitung Alberobello und Grotte di Castellana
- Eintritt in Trullo Sovrano in Alberobello
- Eintritt Grotte di Castellana
- Ausflug mit Reiseleitung Lecce
- Eintritte Kathedrale und Krypta von Lecce, Basilika St. Croce, Kirche St. Chiara und St. Matteo, Altes Priesterseminar
- Ausflug mit Reiseleitung Brindisi und Ostuni
- Ausflug mit Reiseleitung Vesuv und Pompeji inkl. Eintritt und Shuttle Bus Vesuv
- Stadtführung Rom
- Stadtführung Florenz
- Stadtführung Parma

### Preis:

29.09.2026 - 12.10.2026 - Unterbringung lt. Reiseausschreibung

Doppelzimmer	2429 €
Einzelzimmer	2939 €



Als Perle des apulischen Barocks ist Lecce bekannt. Die markanten Gebäude und die unbestrittene Schönheit ihrer Kirchen machen die Stadt zum "Florenz des Südens". Sie besuchen mit Ihrer Reiseleitung die Piazza Oronzio, die das Herz der Stadt bildet und sehen die Überreste des römischen Amphitheaters. Wunderschöne Beispiele des Lecceser Barock sind die Kirche Santa Croce und die Kathedrale mit Krypta. Lecce ist ein barockes Juwel auf der salentinischen Halbinsel. Die Architektur der ockerfarbenen Stadt wird Sie in ihren Bann ziehen.



## 6. Tag: Brindisi und Ostuni

Heute empfängt Sie wieder Ihre Reiseleitung. Entdecken Sie die alte römische Stadt "Brindisium", die eine der ersten und größten römischen Bastionen in Apulien war. Aufgrund ihrer geographisch-strategischen Lage spielte die Stadt schon immer eine herausragende Rolle im Mittelmeerraum. Hier entdecken Sie das römische und mittelalterliche Erbe am Ende der berühmten römischen Straße "Via Appia". Ostuni wird die „weiße Stadt Apuliens“ genannt. Es ist ein herrlicher Ort, der über Olivenhainen aus dem Mittelalter thront. Ein pittoreskes Labyrinth von Gassen und Stiegen überrascht Sie als Besucher.



## 7. und 8. Tag: Zur freien Verfügung

Zwei wundervolle Tage voller Erholung in Ihrem Spa Resort haben Sie sich nun verdient. Gehen Sie schwimmen, nutzen Sie die Sonnenliegen und gönnen Sie sich eine Pause.

## 9. Tag: Weiterfahrt nach Sorrent

Sie verlassen Apulien und fahren durchs Landesinnere an den Golf von Neapel. Die Halbinsel Sorrent und ihre gleichnamige Stadt sind bekannt für eine unvergleichliche Mischung aus wunderschöner Natur, historischem Prunk und kulinarischen Leckereien. Als Stadt der Meerjungfrauen wird sie bezeichnet, weil diese einst die Seefahrer mit ihren anmutigen Gesängen angelockt haben sollen. Die Halbinsel in der Region Kampanien ist für ihre Zitronen bekannt, welche die Sonne entlang der malerischen Uferstraßen aufsaugen. Hier übernachten Sie zwei Nächte.



## 10. Tag: Vesuv und Pompeji

Der Krater des Monte Vesuvio ist aktiv, während der Monte Somma seit langer Zeit erloschen ist. Durch den vulkanischen Boden ist das gesamte Land äußerst fruchtbar: es gibt drei Ernten im Jahr! An den Hängen des Vesuvius wird guter Wein angebaut. Der Vesuv ragt 1277 m über das nahe Meer hinaus. Bis in 1000 m Höhe fahren Sie mit Minibussen hinauf und erreichen die beiden Gipfel des Monte Vesuvio und des Monte Somma zu Fuß. Der Aufstieg zum Krater ist mittelschwer und dauert etwa 20 Minuten. Am Gipfel angekommen, kann man den Krater umrunden und die Aussicht auf Neapel und die Umgebung genießen. Der schwerste Ausbruch 79 n. Chr. führte zur Zerstörung von Pompeji, Herculaneum und Stabiae. Am Nachmittag besuchen Sie Pompeji, eine der am besten erhaltenen archäologischen Stätten der Welt.

## 11. Tag: Stadtführung in Rom

Weiterfahrt nach Rom. Sie erleben heute das "Klassische Rom". Sie spazieren mit Ihrer Stadtführung zunächst zum Trevi Brunnen. Der Rundgang geht weiter zur Spanischen Treppe und zum Pantheon, dem berühmten antiken Tempel, der von Kaiser Hadrian zu einer Kirche umgebaut wurde und später als Grabmal für das italienische Königshaus diente. Der Rundgang endet bei Piazza Navona. Noch heute sind die Paläste und Kirchen um den Platz an den Begrenzungen ausgerichtet, die Kaiser Domitian in der Antike einem lang gestreckten Stadion gab. Übernachtung in Rom in halbzentraler Lage.

## 12. Tag: Toskana mit Florenz

Die Fahrt geht in die Toskana. Ein Muss für alle Toskana-Reisenden ist die Kunst- und Kulturmetropole Florenz. Die Stadt ist das Paradies der Künste und Museen, so gilt sie als Wiege der Renaissance. Ein Besuch in Florenz

gleichet einer Reise durch die Zeitgeschichte. Die Hauptstadt der Toskana stieg zu einer der bedeutendsten Metropolen Europas auf und erreichte Einfluss, Reichtum und Ansehen dank einer der

mächtigsten Dynastien Italiens- der geschichtsträchtigen Familie Medici. Das Wahrzeichen der Stadt ist die älteste Bogenbrücke der Welt, welche sogar den Zweiten Weltkrieg unbeschadet überstand. Sie übernachten in der Toskana.

### **13. Tag: Parma und Südtirol**

Die nächste Etappe geht in die ehemalige Residenzstadt Parma, bekannt für den weltbekannten Schinken. Außerdem hat sie prächtige Bauten zu bieten: Den nach französischen Vorbildern gebauten Palazzo Ducale, das aus Holz gefertigte Teatro Farnese und das Baptisterium, die Taufkapelle des Doms. Parma liegt an der Via Emilia, der Straßenachse, die seit rund 2000 Jahren Piacenza mit Rimini verbindet. Mit ihrer Lage an der Handelsroute begründet sich der auch heute noch sichtbare Reichtum der Stadt. Nach der Stadtführung und etwas Freizeit fahren Sie zur letzten Übernachtung im Raum Südtirol/Bozen.

### **14. Tag: Arrivederci, bella Italia**

Vierzehn Tage voller Eindrücke und Erlebnisse gehen nun leider zu Ende. Lassen Sie das Erlebte auf der Rückfahrt noch einmal Revue passieren.

Sehr geehrte Kunden,  
die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen und Sausewind Reisen GmbH, **nachstehend „Sausewind“** abgekürzt, im Buchungsfall **ab dem 01.07.2018** zustande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und der Artikel 250 und 252 des EGBGB (Einführungsgesetz zum BGB) und füllen diese aus.

**Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!**

## 1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

### 1.1. Für alle Buchungswege gilt:

- a) Grundlage des Angebots von Sausewind und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen von Sausewind für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.
- b) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

### 1.2. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, per SMS oder per Telefax erfolgt, gilt:

- a) Solche Buchungen (außer mündliche und telefonische) sollen mit dem Buchungsformular von Sausewind erfolgen (bei E-Mails durch Übermittlung des ausgefüllten und unterzeichneten Buchungsformulars als Anhang). Mit der Buchung bietet der Kunde Sausewind den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An die Buchung ist der Kunde 5 Werktagen gebunden.
- b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch Sausewind zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird Sausewind dem Kunden eine den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechende Reisebestätigung in Textform übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

### 1.3. Entfällt im Katalog, nur Internet

- 1.4. Sausewind weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

## 2. Bezahlung

- 2.1. **Sausewind** und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kunden

dengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 10 % des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 14 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 7 genannten Grund abgesagt werden kann. Bei Buchungen kürzer 14 Tage als vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig.

- 2.2. **Tagesfahrten:** Dauert die Reise nicht länger als 24 Stunden, schließt sie keine Übernachtung ein und übersteigt der Reisepreis pro Kunde € 500,- nicht, so werden Anzahlung und Restzahlung mit Vertragsschluss ohne Aushändigung eines Sicherungsscheines zahlungsfällig.

- 2.3. Tagesfahrten zum **Musical** oder **Konzert** sind sofort fällig.

- 2.4. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl Sausewind zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist Sausewind berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 4 zu belasten.

## 3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

- 3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von Sausewind nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind Sausewind vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.
- 3.2. Sausewind ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.
- 3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrags geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von Sausewind gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von Sausewind gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.
- 3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte Sausewind für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten

## 4. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

- 4.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber Sausewind unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

**4.2.** Trifft der Kunde vor Reisebeginn zurück oder trifft er die Reise nicht an, so verliert Sausewind den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann Sausewind eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von Sausewind unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

Sausewind hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Unter Beachtung des Zeitpunkts des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden bei Sausewind wird die pauschale Entschädigung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet.

Zugang vor Reisebeginn	Anwendbare Stornostaffel gemäß Reiseausschreibung / Entschädigung in % des Reisepreises				
	A	B	C	D Musical/ Konzert	E Tages- fahrten
bis 45. Tag	10%	20%	60%	80%	10 %
44. bis 31. Tag	30%	40%	60%	80%	15%
30. bis 15. Tag	50%	60%	70%	80%	25%
14. bis 7. Tag	75%	80%	75%	90%	50%
6. bis 2. Tag	80%	85%	85%	90%	70%
1. Tag und Nichtanreise	90%	90%	90%	100%	100%

**4.3.** Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, Sausewind nachzuweisen, dass Sausewind überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von Sausewind geforderte Entschädigungspauschale.

**4.4.** Sausewind behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit Sausewind nachweist, dass Sausewind wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist Sausewind verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

**4.5.** Ist Sausewind infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat Sausewind unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung, zu leisten.

**4.6.** Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von Sausewind durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Sausewind 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

**4.7.** Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

## 5. Umbuchungen

**5.1.** Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil Sausewind keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann Sausewind bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiseart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 4 25,00 € pro betroffenen Reisenden.

**5.2.** Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 4 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

## 6. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

**6.1.** Sausewind kann bei Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:

- a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von Sausewind beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.
- b) Sausewind hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.
- c) Sausewind ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.
- d) Bei **Mehrtagesreise** ist ein Rücktritt von Sausewind später als 3 Wochen vor Reisebeginn unzulässig.
- e) Bei **Tagesfahrten** ist ein Rücktritt von Sausewind später als 2 Tage vor Reisebeginn unzulässig.

**6.2.** Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 4.6. gilt entsprechend.

## 7. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

**7.1.** Sausewind kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von Sausewind nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von Sausewind beruht.

**7.2.** Kündigt Sausewind, so behält Sausewind den Anspruch auf den Reisepreis; Sausewind muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die Sausewind aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

## 8. Obliegenheiten des Kunden/Reisenden

### 8.1. Mängelanzeige / Abhilfeverlangen

- a) Wird die Reise nicht frei von Reismängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.
- b) Soweit Sausewind infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.
- c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von Sausewind vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von Sausewind vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reismängel an Sausewind unter der mitgeteilten Kontaktstelle von Sausewind zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von Sausewind bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.
- d) Der Vertreter von Sausewind ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

### 8.2. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reismangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651l BGB kündigen, hat er Sausewind zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von Sausewind verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

## 9. Beschränkung der Haftung

- 9.1. Die vertragliche Haftung von Sausewind für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.
- 9.2. Sausewind haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von Sausewind sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.  
Sausewind haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von Sausewind ursächlich geworden ist.

## 10. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber Sausewind geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

## 11. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

- 11.1. Sausewind wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaforderungen sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.
- 11.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn Sausewind nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.
- 11.3. Sausewind haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde Sausewind mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass Sausewind eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

## 12. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

- 12.1. Sausewind weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass Sausewind nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sausewind weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.
- 12.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und Sausewind die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können Sausewind ausschließlich an deren Sitz verklagen.
- 12.3. Für Klagen von Sausewind gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Sausewind vereinbart.

-----  
© Diese Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt; Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e. V. und Noll & Hüften Rechtsanwälte, Stuttgart | München, 2017- 2018  
-----

### Reiseveranstalter ist:

#### Sausewind Reisen GmbH

Dingelber Straße 6 • 31174 Schellerten

Tel: 05123-324 99 90

Fax: 05123-324 99 99

E-Mail: [info@sausewind-reisen.de](mailto:info@sausewind-reisen.de)

Internet: [www.sausewind-reisen.de](http://www.sausewind-reisen.de)

Geschäftsführer:

Henning Steenken, Borge Steenken, Lisa Steenken

Handelsregister: Hildesheim HRB 203530

Stand dieser Fassung: Juli 2018

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen **Sausewind Reisen GmbH** trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen **Sausewind Reisen GmbH** über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

### Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Trifft die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. **Sausewind Reisen GmbH** hat eine Insolvenzabsicherung mit HanseMerkur Reiseversicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können HanseMerkur Reiseversicherung AG, Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg, Tel: 040 53799360, E-Mail: [insolvenz@hansemerkur.de](mailto:insolvenz@hansemerkur.de) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Sausewind Reisen GmbH verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:  
[www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de](http://www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de)